

Pressemitteilung

Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Jan Meßerschmidt

17.05.2010

<http://idw-online.de/de/news369603>

Personalia, Wettbewerbe / Auszeichnungen
Geowissenschaften
überregional



Ehrung für den Geologen Prof. Harff in Greifswald

Mit einem Festkolloquium würdigt das Institut für Geographie und Geologie der Universität Greifswald am 20. Mai 2010 die Arbeit von Professor Dr. Jan Harff. Er war sowohl am Institut für Ostseeforschung Warnemünde (IOW) als auch an der Universität Greifswald tätig. Im Rahmen des Kolloquiums wird ihm die Serge-von-Bubnoff-Medaille 2009 der Deutschen Gesellschaft für Geowissenschaften überreicht. Während der Veranstaltung wollen die Wissenschaftler unter anderem über die Auswirkungen des Klimawandels auf das Ökosystem Ostsee und den Meeresspiegel diskutieren.

Prof. Dr. Jan Harff wurde 1943 in Güstrow, Mecklenburg-Vorpommern, geboren. Er studierte in den sechziger Jahren Geologie in Berlin. Sein Diplom im Fach Geologie erwarb er in Greifswald, wo er auch seine Dissertation anfertigte. Anschließend beschäftigte er sich am damaligen Zentralinstitut für Physik der Erde in Potsdam intensiv mit Beckenmodellierungen. Hervorzuheben ist die Modellierung der Norddeutsch-Polnischen Senke, die er als verantwortlicher Koordinator durchführte.

Nach dem gesellschaftlichen Umbruch in Ostdeutschland orientierte sich Professor Harff in Richtung der marinen Geowissenschaften. Im Jahr 1992 wurde er Sektionsleiter am Leibniz-Institut für Ostseeforschung der Universität Rostock in Warnemünde (IOW). Im Jahr darauf berief ihn die Universität Greifswald im Rahmen einer Kooperation mit dem IOW zum Professor für Marine Geologie an der Ernst-Moritz-Arndt Universität Greifswald.

Der Geehrte leitete eine Reihe von Großprojekten wie beispielsweise das sehr erfolgreiche SINCOS-Projekt (Sinking Coasts – Geosphere, Ecosphere and Anthroposphere of the Holocene Southern Baltic Sea). Hier ging es insbesondere um die Küstenentwicklung des gesamten Ostseeraums seit dem Ende der letzten Eiszeit. Seit seiner Pensionierung im vergangenen Jahr nimmt er ein zweijähriges Stipendium der Polnischen Wissenschaftsstiftung als Humboldt-Stipendiat an der Universität Stettin wahr.

Die Deutsche Gesellschaft für Geowissenschaften vergibt die Serge-von-Bubnoff-Medaille als Anerkennung für ein herausragendes Gesamtwerk auf nationalem oder internationalem geowissenschaftlichem Gebiet. Der in St. Petersburg geborene Prof. Dr. Dr. E.h. Serge von Bubnoff (1888 – 1957) war über zwanzig Jahre lang auch in Greifswald als Professor aktiv (1929 – 1950). Er war ein herausragender international anerkannter Geowissenschaftler, der wegbereitende Arbeiten zur Geotektonik und zyklischen Abfolge von Gebirgsbildungsprozessen beitrug.

Festkolloquium

20. Mai 2010 um 14:00 Uhr

Hörsaal Geologie, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17a, 17489 Greifswald

Ansprechpartner an der Universität Greifswald
Prof. Dr. Martin Meschede

Institut für Geographie und Geologie
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 17a, 17487 Greifswald
Telefon 03834 86-4560
Telefax 03834 86-4572
meschede@uni-greifswald.de

URL zur Pressemitteilung: <http://www.dgg.de> – Deutsche Gesellschaft für Geowissenschaften

URL zur Pressemitteilung: <http://www.dgg.de/cms/upload/pdf/Bubnoff-2.pdf> – Informationen zu Serge von Bubnoff

URL zur Pressemitteilung:

<http://www.uni-greifswald.de/informieren/pressestelle/download-presseinformationen/pressefotos-mai-2010.html> –
Fotodownload



Prof. Jan Harff an Bord der „Professor-Albrecht-Penck“, Forschungsschiff des IOW
Foto: Prof. Martin Meschede